ŠKODA-Assistenten unterstützen, warnen und schützen aktiv

- **Neue und weiter verbesserte Assistenzsysteme steigern Sicherheit und Komfort in ŠKODA-Modellen**
- **Viele moderne Sicherheitssysteme sind bereits Bestandteil der Serienausstattung**
- **Technologie aus höheren Klassen auch bei kompakten ŠKODA-Modellen verfügbar**

Mladá Boleslav, 14. Juli 2020 – ŠKODA-Automobile zählen zu den sichersten Fahrzeugen in ihrem Segment. Ein Grund dafür ist das große Angebot an modernen Assistenzsystemen, von denen viele bereits serienmäßig an Bord sind. Die Einführung neuer und weiterentwickelter Systeme verdeutlicht einmal mehr, dass ŠKODA bei Sicherheit und Fahrkomfort nichts dem Zufall überlässt: sie unterstützen den Fahrer, warnen optisch und akustisch und greifen bei Gefahr aktiv ein.

Der neue ŠKODA OCTAVIA setzt in seiner Klasse in punkto Sicherheit völlig neue Maßstäbe. Einige Assistenzsysteme in der Neuauflage des Markenbestsellers kommen bei ŠKODA erstmals zum Einsatz, andere wurden weiter verbessert oder bieten einen erweiterten Funktionsumfang. Dabei versorgen bis zu 20 verschiedene Sensoren die Systeme mit den notwendigen Daten und Informationen. Premiere feiert der neue Ausweichassistent, der den Fahrer bei einer drohenden Kollision mit einem Fußgänger, Radfahrer oder einem anderen Fahrzeug aktiv unterstützt, indem er durch die Verstärkung des Lenkmoments ein kontrolliertes Ausweichen erleichtert. Der ebenfalls neue Abbiegeassistent kann beim Linksabbiegen an Kreuzungen frühzeitig den Gegenverkehr erkennen und den Fahrer warnen. Wenn nötig hält das Fahrzeug sogar automatisch an, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Ein hilfreiches Extra ist zudem der Ausstiegswarner, der den Passagieren beim Öffnen einer Tür Fahrzeuge oder Radfahrer anzeigt, die sich von hinten nähern. Der Erfassungsbereich beträgt bis zu 35 Meter. Ebenfalls neu an Bord ist die Lokale Gefahrenwarnung. Sie weist den Fahrer automatisch auf Verkehrsstörungen in unmittelbarer Umgebung des Fahrzeugs hin – etwa ein Stauende.

Innovative Assistenzsysteme für noch mehr Sicherheit und Fahrkomfort
Ab Herbst ist das Area-View-System im OCTAVIA erhältlich, das beim Parken und Rangieren einen Überblick über das direkte Umfeld liefert. Vier Kameras erstellen ein 360-Grad-Bild rund um das Fahrzeug, das auf dem zentralen Display im Cockpit dargestellt wird. Der Side Assist erfasst bis zu einer Entfernung von 70 Metern Fahrzeuge, die sich von hinten nähern oder sich im toten Winkel befinden. Die entsprechende Warnung erfolgt über ein Leuchtsignal an der Innenseite der Außenspiegel. Betätigt der Fahrer dennoch den Blinker, um auszuscheren, greift das System mittels Lenkkorrektur aktiv ein, um Kollisionen beim Spurwechsel auf Autobahnen und Schnellstraßen zu verhindern. Ein Plus an Sicherheit in der Stadt bietet der Front Assist mit vorausschauendem Fußgänger- und Radfahrerschutz. Er erkennt vorausfahrende und stehende Fahrzeuge sowie Radfahrer und Fußgänger, die sich vor dem eigenen Fahrzeug bewegen. Das System warnt optisch und akustisch und leitet in kritischen Situationen eine Bremsung ein, um einem Zusammenstoß aktiv vorzubeugen.

Der Adaptive Abstandsassistent, der die eigene Geschwindigkeit bis zu einem Tempo von 210 km/h automatisch an vorausfahrende Fahrzeuge anpasst, wurde ebenfalls weiterentwickelt. In der vorausschauenden Variante nutzt das System nun auch die Kamera an der Frontscheibe sowie Daten

des Navigationssystems, um die Geschwindigkeit automatisch dem Straßenverlauf anzupassen. Beide Varianten verfügen über eine Stop-and-Go-Funktion, die Fahrzeuge mit DSG automatisch bis zum Stillstand abbremst und innerhalb von drei Sekunden selbsttätig wieder anfahren lässt. Fahrzeuge mit Schaltgetriebe werden ebenfalls heruntergebremst, sofern der Fahrer einen entsprechenden Gang eingelegt hat und rechtzeitig vor dem Stillstand auskuppelt.

Der Travel Assist sorgt zusätzlich für Komfort und Sicherheit: Er bündelt die Funktionen verschiedener Systeme und erkennt einen medizinischen Notfall. Der Travel Assist umfasst den Vorausschauenden Adaptiven Abstandsassistenten, eine verbesserte Version der Verkehrszeichenerkennung, den adaptiven Spurhalteassistenten mit Baustellenerkennung, den Stauassistenten und den Emergency Assist. Während der Fahrt prüft der Travel Assist, ob der Fahrer alle 15 Sekunden das Lenkrad berührt oder möglicherweise die Kontrolle über das Fahrzeug verloren hat. Greift der Fahrer trotz Warnung nicht ein, aktiviert der Emergency Assist die Warnblinkanlage und bringt das Fahrzeug kontrolliert zum Stehen.

Moderne Assistenten aus höheren Fahrzeugsegmenten auch für die Kompaktklasse
In den Kompaktmodellen SCALA und KAMIQ sind der Spurhalteassistent und der Front Assist mit City-Notbremsfunktion serienmäßig an Bord. Der Spurhalteassistent nutzt die Kamera in der Frontscheibe, um Fahrbahnränder und Straßenmarkierungen zu erkennen. Das System warnt den Fahrer vor einem unbeabsichtigten Spurwechsel und lenkt automatisch gegen, um das Fahrzeug in der Spur zu halten. Der Frontradarassistent überwacht den Abstand zu einem vorausfahrenden Fahrzeug und warnt den Fahrer vor einer drohenden Kollision. Notfalls leitet der Assistent eine automatische Bremsung ein. Im Bereich zwischen 5 und 60 km/h erkennt das System auch Radfahrer und Fußgänger.

Zahlreiche Sicherheitssysteme und Assistenten aus höheren Fahrzeugklassen sind darüber hinaus optional verfügbar. Dazu zählen der Adaptive Abstandsassistent oder der Side Assist mit integriertem Rear Traffic Alert. Dieser unterstützt den Fahrer beim rückwärtigen Ausparken. Der Assistent zeigt Objekte im Heckbereich an und erfasst auch bis zu 70 km/h schnelle Fahrzeuge, die sich von der Seite nähern. Reagiert der Fahrer weder auf das optische noch auf das akustische Warnsignal, leitet der Rear Traffic Alert eine automatische Notbremsung ein. Eine komfortable Unterstützung beim Einparken bieten zudem die Rückfahrkamera oder der optionale Parklenkassistent, der das Fahrzeug automatisch in Längs- und Querparklücken hineinmanövriert und auch wieder ausparkt. Die integrierte Rangierbremsfunktion Manoeuvre Assist erkennt Hindernisse vor und hinter dem Fahrzeug und bremst gegebenenfalls automatisch ab. Weitere nützliche Optionen sind auch die Müdigkeitserkennung, der Berganfahrassistent und der Fernlichtassistent.

Weitere Informationen:

Hermann Prax
Leiter Produktkommunikation
T +420 734 298 173
hermann.prax@skoda-auto.cz

Martin Preusker
Sprecher Produktkommunikation
T +420 604 292 190
martin.preusker2@skoda-auto.cz

Bilder zur Presseinformation:

ŠKODA-Assistenten unterstützen, warnen und schützen aktiv
Der neue ŠKODA OCTAVIA setzt in seiner Klasse in punkto Sicherheit völlig neue Maßstäbe. Einige Assistenzsysteme in der Neuauflage des Markenbestsellers kommen bei ŠKODA erstmals zum Einsatz, andere wurden weiter verbessert oder bieten einen erweiterten Funktionsumfang.

Download Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA-Assistenten unterstützen, warnen und schützen aktiv
Zahlreiche Sicherheitssysteme und Assistenten aus höheren Fahrzeugklassen sind optional im SCALA und KAMIQ verfügbar. Dazu zählen der Adaptive Abstandsassistent oder der Side Assist mit integriertem Rear Traffic Alert. Dieser unterstützt den Fahrer beim rückwärtigen Ausparken.

Download Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO
- feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ und KODIAQ.
- lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.